



SOKRATES



## Informationsbulletin Dezember 2021

Liebe Sokrates Freunde, Gönner, Spender und Darlehensgeber

Am Anfang unseres Bulletins möchten wir allen Gönnern, Spendern, Darlehensgebern, freiwilligen Helfern, allen die mit ihren Gebeten diese Werke auch in schwierigen Zeiten unterstützen und allen Mitarbeitenden von Herzen Danke sagen.

### Danke für Ihre Unterstützung

Wir möchten Sie mit diesem Bulletin über den Stand unserer Planung für die Erweiterung des Sokrates Gesundheitszentrums, die Finanzzahlen per Ende 2020 und über die Entwicklungen in Gesundheitszentrum und Schule informieren.

Wir hoffen, dass Sie daran Freude haben und der Stiftung Sokrates, dem Sokrates Gesundheitszentrum in Güttingen und der Pestalozzi-Schule in Sulgen weiterhin auf dem Weg der Entwicklung treu zur Seite stehen. Wir danken für die immer spürbare Hilfe. Durch Ihr Engagement als Gönner zeigen Sie Ihre Verbundenheit und wir bitten Sie auch um Ihre Mithilfe, die Zahl der Gönner zu vergrössern.

Dank der guten Auslastung des Gesundheitszentrums und der soliden finanziellen Situation der Stiftung konnten wir dieses Jahr die Sokrates AG auf eine gesunde, starke finanzielle Basis stellen, sodass in den kommenden Jahren keine Unterstützung des laufenden Betriebes durch die Stiftung notwendig sein wird und sich die Stiftung Sokrates auf das Bauvorhaben konzentrieren kann.

### Erweiterung Gesundheitszentrum

Mit grosser Freude und Dankbarkeit durften wir zahlreiche Spenden und Darlehen für den Erweiterungsbau empfangen. Der aktuelle Stand der Finanzierung beläuft sich auf 4.8 Mio CHF bei einem Gesamtbedarf von 6.9 Mio CHF. Der Stiftungsrat konnte deshalb die Ausführung freigeben und am 16. November konnten wir mit Vertretern des Stifters, der Sokrates AG, der Architekten und Bauunternehmer den Spatenstich mit einer kleinen Feier begehen. Den Baufortschritt werden wir auf der Homepage der Stiftung dokumentieren und berichten gerne auch mit Bildern in der Frühjahrsausgabe darüber.



Wir sind weiterhin für jede Unterstützung der Stiftung und des Bauvorhabens sehr dankbar.

Der Stiftungsrat dankt allen Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Schulvereins, des Sokrates Gesundheitszentrums in Güttingen und allen freiwillig Mitwirkenden für die erfolgreiche Tätigkeit und wünscht weiterhin alles Gute, eine segensreiche Tätigkeit und viel Erfolg. Gott möge allen Mitarbeitenden, den Spendern, Gönnern und Darlehensgebern ihre guten Werke tausendfach vergelten.

Wir wünschen Ihnen allen schöne Weihnachten, ein gesegnetes neues Jahr und Gottes reichen Segen.

Ihr Stiftungsrat der Stiftung Sokrates

Fritz Jaisli (Präsident), David Reichmuth (Vizepräsident), Thomas Berger, Johannes Frei, Felix Schmid, Marco Steinemann und Johannes Thurmaier.

Stiftung SOKRATES für Gesundheit, Erziehung und Bildung Im Park 3 CH-8594 Güttingen TG

IBAN CH15 0900 0000 9071 3281 8 [www.stiftung-sokrates.ch](http://www.stiftung-sokrates.ch) [info@stiftung-sokrates.ch](mailto:info@stiftung-sokrates.ch) Telefon +41 71 694 55 43

## Stiftung SOKRATES für Gesundheit, Erziehung und Bildung

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2020

(mit Vorjahresvergleich)

	2020 CHF	2019 CHF	△
<b>Nettoerlös</b>			
Spenden allgemein	292'194	297'526	-5'332
Diverse Spenden mit Zweckbestimmung	389'710	118'000	271'710
Gönnereinnahmen	190'018	188'226	1'792
Todesfallspenden	22'385	14'554	7'831
Schenkungen/Legate	1'275'304	68'000	1'207'304
<b>Total Spenden-/Gönnrertrag/Schenkungen</b>	<b>2'169'611</b>	<b>686'306</b>	1'483'305
<b>./. Unterstützungsleistungen</b>			
diverse Patientenunterstützungen	-94'741	-128'440	33'699
Pestalozzi-Schule	-245'100	-245'100	0
<b>Total Unterstützungsleistungen</b>	<b>-339'841</b>	<b>-373'540</b>	33'699
<b>Zwischenergebnis 1</b>	<b>1'829'770</b>	<b>312'766</b>	1'517'004
<b>Übriger betrieblicher Aufwand</b>			
Administrativer Aufwand	-91'217	-22'624	-68'593
Projektaufwand Klinik	-34'194	-88'804	54'610
<b>Total übriger betrieblicher Aufwand</b>	<b>-125'411</b>	<b>-111'428</b>	-13'983
<b>Zwischenergebnis 2</b>	<b>1'704'359</b>	<b>201'338</b>	1'503'021
Finanzerfolg	49'366	44'688	4'679
	<b>1'753'726</b>	<b>246'025</b>	1'507'700
<b>Liegenschaftsrechnung</b>			
Mieteinnahmen	388'130	389'186	-1'056
Unterhalt und Reparaturen	-212'987	-220'912	7'925
Finanzaufwand	-84'405	-85'744	1'340
Abschreibungen	-389'641	-403'990	14'349
<b>Total Liegenschaftenergebnis</b>	<b>-298'903</b>	<b>-321'460</b>	22'557
	<b>1'454'823</b>	<b>-75'435</b>	1'530'257
<b>Ausserordentliche Positionen</b>			
Ausserordentlicher Ertrag	0	90'000	-90'000
Wertberichtigung Darlehen	-1'510'000	-600'000	-910'000
<b>Total ausserordentliche Positionen</b>	<b>-1'510'000</b>	<b>-510'000</b>	-1'000'000
	<b>-55'177</b>	<b>-585'435</b>	530'257
<b>Fondsrechnung</b>			
Einlage Fonds Erweiterung Klinik	-80'000	-50'000	-30'000
Zuwendungen Patientenhilfe / Mütter	-150'000	0	-150'000
Entnahme Fonds Erweiterung Klinik	0	0	0
Entnahme/Einlage Fonds Altlastensanierung	0	120'000	-120'000
<b>Total Entnahmen und Einlagen Fonds</b>	<b>-230'000</b>	<b>70'000</b>	
<b>Jahresverlust</b>	<b>-285'177</b>	<b>-515'435</b>	230'257
<b>Eigenkapital</b>	<b>2'244'679</b>	<b>2'529'856</b>	-285'177

Gerne können interessierte Gönner und Spender auch Einsicht in die ausführliche Bilanz und Erfolgsrechnung per 31.12.2020 nehmen. Kontaktangaben siehe unten.



## Bericht Sokrates Gesundheitszentrum Bodensee

Liebe Freunde und Gönner

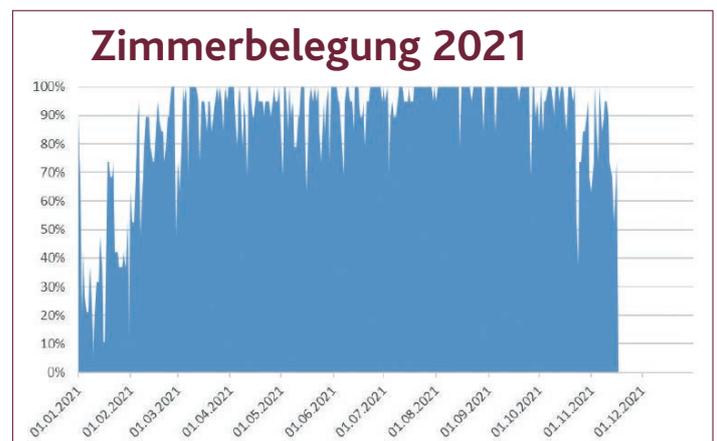
Es ist fast ein bisschen schwierig, die letzten Monate in Worten zu beschreiben. Ja, wir wurden auf ganz unterschiedliche Weise und in Fülle überrascht. Wir durften wunderbare Rückmeldungen der Patienten empfangen, in denen immer häufiger auch der Wert der Gesundheitstrainings erwähnt wird. Dann waren wir seit Mai praktisch dauerausgebucht und durften mit 98 % Zimmerauslastung im dritten Quartal einen neuen Rekord verbuchen. Die Planung des Neubaus hat ebenso grosse Fortschritte erzielt wie dessen Finanzierung. Auch finanziell dürfen wir dieses Jahr wieder einen grossen Schritt nach vorne machen – auch dank der Treue einer externen Stiftung, welche Unterstützung für Therapien leistet, die nicht über die Krankenversicherung abgerechnet werden können. Kurzum – wir sind sehr dankbar!

### Gesundheitstraining / Patientenrückmeldungen

Die in diesem Jahr eingeführten Gesundheitstrainings als fest integrierter Bestandteil des therapeutischen Programmes erweisen sich zunehmend als sehr wertvoll für die Patienten. Ziel der Gesundheitstrainings ist die Aufklärung der Patienten über die Gesetzmässigkeiten von Krankheit und Heilung sowie das Vermitteln von Einflussmöglichkeiten auf der spirituellen und geistigen Ebene. Als freiwilliger Abschluss wird im Anschluss an das Gesundheitstraining jeweils eine Entspannung angeboten, bei welcher sich die Teilnehmenden dem göttlichen Heilstrom anvertrauen dürfen.

Eine Patientin schreibt ins Gästebuch folgende Worte: «... Genährt in Körper, Geist und Seele kehre ich zurück in meinen Alltag, wieder auf die eigenen Füsse gestellt. Ich wünsche euch Kraft und Mut für die Weiter-Entwicklung dieser Klinik. Möge sich die hier angewandte ganzheitlich – spirituell – bildende Medizin weiter ausbreiten – zur Heilung vieler Menschen.»

Eine andere Rückmeldung lautet: «... Ich habe den Ansatz und die Zeit jedes Therapeuten sehr geschätzt. Die Authentizität jedes einzelnen war deutlich spürbar. Die homöopathische Unterstützung von Frau Kellenberger hat mein volles Vertrauen in die Homöopathie neu entfacht und ihre freundliche, kompetente Art war sehr beruhigend und wertvoll. Meine Zeit mit Beatrice im Kunstatelier war eine zweifache Bereicherung, eine aufrichtige und konstruktive Gesprächstherapie, verbunden mit sinnvoller Kreativität – das hat mir auf so vielen Ebenen Stärke gebracht. Ich habe mich bei ihr in ihrem Atelier sehr ‚zu Hause‘ und wohl gefühlt. Mit Thomas habe ich ein neues Verständnis für den Wert von Musik, Meditation und deren Auswirkungen auf unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden gewonnen. Sein interaktiver Ansatz war eine wahre Freude und voller Positivität. Der Vortrag ‚Gesundheitstraining‘ von Herrn Hofer hat mich für die ganze Dauer wie angewurzelt auf meinem Platz verweilen lassen. Solch ein wertvoller Input, der für mich auf eine Weise vermittelt wurde, der viel Sinn machte. Die gesamte Organisation war von A bis Z tadellos und ich kann dem ganzen Team nur Lob aussprechen. Ich könnte noch mehr positive Adjektive verwenden, aber diese würden für langes Lesen sorgen!...»



Wir freuen uns besonders, dass immer wieder auch alle Mitarbeitenden in Service, Küche, Hauswirtschaft, Rezeption, Patientenmanagement und Verwaltung Erwähnung finden.

### Sehr gute Auslastung

Das Wachstum im Bereich der Patienten und Kurgäste führte dieses Jahr dazu, dass die diesbezüglichen Zimmer-Kontingente nach oben angepasst werden mussten. Als Folge davon mussten wir viele Reservationsanfragen von öffentlichen Gästen absagen.

Die sehr gute Auslastung wird sich auch positiv auf das finanzielle Ergebnis auswirken, auch wenn wir durch die momentane Situation Einbussen im Restaurant hinnehmen müssen.

Ja, die zusätzlichen Zimmer werden sehnelichst erwartet. Wir freuen uns deshalb sehr, dass die Stiftung die Freigabe des Neubaus erteilt hat.



## Unser Weihnachts-Wunschzettel

Wir sind stets bestrebt, dass sich unsere Patienten bei uns wohl fühlen. Gerade auch ausserhalb der Therapiezeiten ist es wichtig, dass sich unsere Gäste gut aufgehoben fühlen und in der Ruhe Verarbeitungsprozesse stattfinden sowie Erkenntnisse reifen können. Wir erlauben uns deshalb, Ihnen unsere Weihnachtswünsche näher zu bringen:



### Relaxessel

Immer häufiger haben Patienten aus gesundheitlichen Gründen Mühe auf einer Matte am Boden zu entspannen. Zudem finden Entspannungsübungen und Heilmeditationen zunehmend im Gruppenraum statt, da nicht alle Teilnehmenden die Stufen zum Musiktherapieraum gehen können (kein Lift). Deshalb möchten wir den Gruppenraum mit 8–10 Relaxessel mit Liegefunktion ausrüsten. Da kann jeder Patient dann seine Position, bei welcher er bequem entspannen kann, einstellen. Kostenpunkt ca. CHF 800.–/Stuhl.

### Infrarotkabine

Wärme ist eine der wichtigsten Quellen zur Unterstützung von Immunsystem und Stoffwechsel. Infrarot-Anwendungen vermögen dabei weit mehr als die Steigerung des Wohlbefindens oder Gesundheitsprävention zu erreichen. Verschiedene medizinische Studien zeigen die positiven Eigenschaften auch im Bereich der Linderung von Akuterkrankungen, in der Rehabilitation oder bei Rheuma. Gerne möchten wir deshalb unseren Sauna-Bereich mit einer Infrarotkabine komplettieren. Die Kosten betragen ca. CHF 5'000.–.



### Strandkorb

Mit dem Neubau wird unsere heutige Liegewiese überbaut. Als Ersatz dienen Grünflächen im Parkareal sowie später dann die Sonnenterrasse des Neubaus. Gerne möchten wir 3–5 Strandkörbe beschaffen. Nebst einem Sonnenschutz bieten sie vor allem auch optimalen Schutz vor Wind, was am See besonders wichtig ist. Zudem vermittelt ein Strandkorb viel Privatsphäre. Hier kann ein Patient in Ruhe entspannen, Therapien nachwirken lassen, lesen und auch ungestört einmal weinen, wenn ihm danach ist. Die Kosten belaufen sich auf ca. CHF 1'750.–/Stück.

Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn unsere Weihnachtswünsche in Erfüllung gehen würden. Sollten Sie etwas beisteuern wollen, bitten wir um eine entsprechende Einzahlung mit Hinweis auf folgendes Konto:

**IBAN CH 03 8080 8009 2887 9299 4, Raiffeisenbank Regio Altnau, 8595 Altnau.**

Im Namen der gesamten Geschäftsleitung und Belegschaft danke ich Ihnen ganz herzlich für Ihr Wohlwollen, für Ihre Treue und Unterstützung, sei es materiell, in der Tat oder im Gebet. Möge Gott es Ihnen 1000-fältig vergelten! Ihre Liebe zu unserem Werk möchten wir allen leidenden Menschen in unserer täglichen Arbeit weitergeben.

Ihnen wünsche ich lichtvolle Adventstage und ein gnadenreiches Weihnachtsfest. Für das kommende Jahr viel Segen, Wohlergehen, tiefe Gottverbundenheit und allzeit beste Gesundheit.

Herzlichst  
Guido Schaub, Geschäftsführer



## Liebe Leserinnen und Leser

**Die Pestalozzi-Schule Sulgen** ist eine kantonal bewilligte, christliche Privatschule. Als Trägerschaft amtiert der Schulverein Pestalozzi, gegründet am 23. Mai 2003, mit Sitz in Sulgen. Die Schule ist als Tagesschule organisiert und umfasst sämtliche Klassen der Volksschule vom 1. bis zum 9. Schuljahr. Die Oberstufe wird als integrierte Gesamtschule geführt. Der Name Pestalozzi ist zugleich Programm: Kopf, Herz und Hand der Kinder und Jugendlichen sollen gleichermaßen gebildet und gefördert werden.

**Schuljahr** – Am 10. August 2020 starteten wir mit 71 Schülern ins 15. Betriebsjahr. Die Schülerzahl blieb übers Jahr konstant. Ende Schuljahr beschulten wir 72 Kinder. Drei Jugendliche haben mit Bravour die Prüfungen für weiterführende Schulen bestanden. Im Juni 2021 hat der Kanton Thurgau uns mitgeteilt, dass ab sofort unsere Empfehlungen für die Prüfungen an weiterführende Schulen definitiv anerkannt werden – wir also nach 15 Jahren in diesem Punkt gleichberechtigt sind wie die öffentliche Schule.

Wir wünschen allen 14 Schulabgängern viel Erfolg auf dem weiteren Berufs- und Lebensweg.

Unsere Abgänger haben wie folgt gewählt:

- 1 Zimmermann
- 1 Lebensmitteltechnologie
- 1 Fachfrau Gesundheit (Altersheim)
- 1 Fachfrau Gesundheit (Spital)
- 1 Fachbetreuung Kind
- 1 Assistent/in Gesundheit & Soziales EBA
- 2 Kauffrau
- 1 Drogistin
- 1 Koch
- 1 Zwischenjahr mit Auslandsaufenthalt
- 2 Gymnasiale Maturitätsschule
- 1 Automechanikerin



Lager OSI in Aquila TI



Pfeifen schnitzen



**Vorstand** – Dank dem guten Teamgeist im Vorstand war es auch im vergangenen 17. Vereinsjahr möglich die anfallenden Geschäfte einwandfrei zu erledigen. In diesem Jahr konnten wir Daniel Metzger (links) und Michael Tresch (rechts) für die Arbeit im Vorstand gewinnen. Daniel wird von mir das Präsidium übernehmen und Michael unterstützt im Hintergrund im Ressort «Zentrale Dienste». Ich wünsche beiden viel Kraft und Befriedigung in ihren Aufgaben.



**Fron dienste** – Ignaz Auer kümmert sich mit Engagement um dieses Ressort und koordiniert die vielen helfenden Hände. Auch in diesem Bereich setzen wir uns für ein christliches Miteinander ein und versuchen menschliche Differenzen für alle sinnbringend zu lösen. Wir danken allen, welche sich mit Kopf, Herz und Hand gemäss ihren Talenten für unsere tolle Pestalozzi-Schule einsetzen.



**Finanzen** – In den letzten Jahren konnten wir dank grosszügiger Unterstützung der Stiftung Sokrates, Güttingen, sowie einem Grossspender und vielen Paten und Spendern das Schulgeld der Eltern auf einem moderaten Niveau belassen. Sinnvolle Sonderprojekte finanzieren wir über einen separaten Spendenaufruf, wie zum Beispiel der Velounterstand. Wir freuen uns, dass solche Projekte jeweils mit Wohlwollen und Freude unterstützt werden, sodass wir diese auch umsetzen können.

Wir danken allen Paten, Gönnern und Stiftungen für ihr grosses Engagement und freuen uns weiterhin auf eine breite Unterstützung. Ganz herzlichen Dank.

**Schulbetrieb** – Es war ein besonderes Schuljahr mit bunten Masken im Gesicht (ab Oberstufe) und diversen Einschränkungen. Wir versuchten uns bestmöglich darauf einzustellen. So wurde die Weihnachtsfeier durchgeführt, aber ohne Publikum. Ebenso wurden Theater aufgeführt (OSI: Geliebtes Fräulein Doktor / MS: Sankt Martin); mit wenig Publikum. Aber wie in den vergangenen Jahren wurden alle Anlässe gefilmt und brachten so vielen Menschen Freude.

Das wertvolle aber ist die tägliche Arbeit unserer Lehrerschaft mit den einzelnen, sehr individuellen Schülerinnen und Schülern. Unsere Schule ist auch leistungsorientiert, aber wenn möglich ohne Stress. Lernen soll Freude machen und alle Kinder und Jugendlichen sollen gerne zur Schule kommen.



OSI – mit selbst genähten Masken



Leo Graber



Ivo Schwyter

**Personelles** – Wir freuen uns, dass uns alle Lehrkräfte mit grossem Engagement und Verbundenheit unterstützen und gerne hier unterrichten.

In diesem Schuljahr haben Maria Huwiler (Hauswirtschaft), Sonja Moser (Köchin) und Josef Mäder (Hauswart / Reinigung) neu gestartet.

Ende Schuljahr feiern die geschätzten Lehrer Leo Graber (Schulleiter / Klassenlehrer Unterstufe) und Ivo Schwyter (Klassenlehrer Oberstufe I) ihr 15. Dienstjubiläum.

**Herzlichen Dank an alle Lehrkräfte für die tolle Zusammenarbeit.**





**Dankeschreiben** haben uns dieses Jahr einige erreicht. Wir wünschen viel Freude beim Lesen:

*Dankesbriefe einer Lehrkraft:*

Ja, es ist uns so vieles ein Geschenk! Das Geschenk der echten Freundschaft, das Geschenk der Unterstützung so vieler Eltern, Paten, Spender, Gönner; das Geschenk des Erfolges, das Geschenk vieler strahlender, zufriedener Kinderaugen; das Geschenk des Geführt-Seins in allen kritischen Situationen. Ja, so vieles macht die Arbeit an der Pestalozzi-Schule zu dem, was sie ist: Ein spannendes und beglückendes Abenteuer!



*Bildnerisches Gestalten*

*Mailauszug von einem Vater ehemaliger Schüler:*

Die Lehre hat nun begonnen, diverse Tests wurden absolviert, die Kinder haben sich immer im vorderen Viertel angegliedert. Der Sprung ins Berufsleben ist geglückt. Sie sind nun gut aufgestellt und wir beten, dass sie ihre Grundausbildung motiviert und erfolgreich absolvieren. Was für euch selbstverständlich ist, euer Engagement – ist für uns Eltern von unschätzbarem Wert. Was alles habt ihr den Jugendlichen mit auf den Weg gegeben. Vielen herzlichen Dank und Gottes Segen.



*Mathe macht Freude...*



*...Sport auch*

*Lieber Christian*

*Über 15 Jahre lang hast Du mit unermüdlichem, gewissenhaftem Einsatz und grossem Gottvertrauen wesentlich dazu beigetragen, die Pestalozzi-Schule zu der Blüte zu führen, in der sie sich gegenwärtig befindet. Während dieser Zeit schätzten wir deinen umsichtigen Führungsstil, mit dem Du es stets schafftest, Freundschaftlichkeit mit dem Ernst der Sache zu verbinden. Es war spürbar, wie sehr Dir das Wohl der Kinder wie das der Angestellten am Herzen lag. Dafür möchten wir Dir aus ganzem Herzen danken!*

*In Hochachtung, Dankbarkeit und Freundschaft*

*Die Lehrkräfte der Pestalozzi-Schule Sulgen*

**Ausblick** – Alle tragen zu unserem Erfolg bei. Auch ich durfte in den letzten gut 15 Jahren ein Teil dieses Teams sein. Ich danke allen, welche mich in meinen Aufgaben als Kassier (2006-2012) und als Präsident (2012-2021) unterstützt haben. Als Vater werde ich noch 3 Jahre direkt mit der Pestalozzi-Schule verbunden sein – und im Herzen wohl für immer.

Danken wir Gott für seinen Schutz und die wunderbare Führung, welche wir erleben durften. Wir danken Ihnen allen, welche diese Zeilen lesen, für die treue Verbundenheit im Gebet, in tatkräftiger oder finanzieller Unterstützung. Wir alle sind zusammen die Pestalozzi-Familie!

Im August 2021 Christian Finschi, Präsident





Ein Bilderreigen zum Einblick in unsere wunderbare Pestalozzi-Schule:



*Kochen macht Spass*



*Theaterspiel auch*



*Maibummel*



*Maibummel (Unterstufe)*



*Theater St. Martin (Mittelstufe)*

